DER BÜRGERMEISTER
UND LANDESHAUPTMANN
VON WIEN

Zum Geleit!

Wien hat in diesem Jahrhundert eine wechselvolle Entwicklung erlebt, in der Höhen und Tiefen einander in rascher Folge ablösten. Gleichzeitig hat Wien in diesen neun Jahrzehnten aber auch seine Lebensfähigkeit und Erneuerungskraft mehrfach unter Beweis gestellt. Jede Epoche besaß Visionen, die auch Realität wurden – sei es nun das dichte kommunale Versorgungsnetz der Ära Lueger, sei es die bahnbrechende Sozialpolitik im Roten Wien der Zwischenkriegszeit oder sei es der Aufstieg Wiens aus den Kriegstrümmern von 1945 zur UNO-Stadt von heute.

Es liegt daher nahe, dieser positiven Entwicklung mit einer Vision neuen Schwung zu verleihen und Wien mit einem prägenden Ereignis von internationaler Bedeutung ins 21. Jahrhundert hinüberzuführen. Unter diesem Aspekt ist der Plan der gemeinsamen Weltausstellung 1995 in Wien und Budapest zu sehen, die erstmals zwei Großstädte – noch dazu in Ost und West – zu einem derartigen Projekt vereinen würde. Die Expo '95 wäre somit mehr als nur ein momentaner wirtschaftlicher Impuls für Wien und Österreich. Sie wäre vielmehr auch ein wichtiger Beitrag zur Entspannung zwischen den beiden großen weltpolitischen Lagern – eine Brücke in eine friedliche Zukunft des 3. Jahrtausends.

Dr. Helmut Zilk
Bürgermeister und Landeshauptmann
von Wien